

Bayerbacher

Infoblatt

Informationsblatt der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach

Ausgabe Nr. 20 ----- Dezember 2019

Herausgeber: Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach, Marktstr. 4,
84092 Bayerbach b. Ergoldsbach, Tel.: 08774/236
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Ludwig Bindhammer

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



das Jahr 2019 neigt sich dem Ende und damit auch das zweite Jahrzehnt dieses Jahrhunderts und auch Jahrtausends, das doch eben erst begonnen hat, wie es den älteren von uns erscheint. Ein Jahrzehnt, das geprägt war von Unruhen, Krieg und Armut in vielen Ländern und den daraus folgenden Flüchtlingswellen die dann

auch zu Belastungen und Beunruhigung in den wohlhabenderen und sichereren Ländern wie dem unseren führten. Dieses Jahrzehnt war auch geprägt von vielen Debatten zum Klimaschutz und zum Verbrauch von Ressourcen. Gut gemeinte Kontrollen, Strafen und Gesetze führten aber auch dazu, dass unsere Autoindustrie ins Wanken geriet und Wohnraumnot in unseren Ballungsgebieten entstand.

Auch wenn für unsere Gemeinde die Aufgaben immer mehr werden, wie z.B. für die Kinderbetreuung und Klärschlamm Entsorgung, können wir uns glücklich schätzen, dass wir diese Aufgaben bewältigen können.

So konnten wir auch heuer wieder einige größere, im Folgenden genannte Maßnahmen durchführen:

- Erschließung des Allgemeinen Wohngebietes „Schusterfeld“ für 30 Bauparzellen. Derzeit befinden wir uns im Verkauf der Baugrundstücke. Die Hälfte der Bauparzellen sind bereits an ausschließlich ortsansässige Bewerber vergeben. Die Baugrundstücke können ab Mai 2020 bebaut werden.
- Kauf eines neuen Hilfeleistungsfahrzeugs (HLF10) für die FFW Bayerbach.
- Kauf eines Büro- und Sanitärcontainers für die

FFW Hölskofen.

- Bachrenaturierung und Anlegen einer Streuobstwiese zwischen Bayerbach und Mausham/Feuchten.
- Straßensanierungen/Deckenerneuerungen in Teilbereichen der Straßen Stomerberg, Mühlbachstraße, Kapellenberg, Erlenweg und Akazienstraße sowie Herstellung einer neuen Straßenanbindung für Waldeck.

Auch meine zwölfjährige Amtszeit als Erster Bürgermeister der Gemeinde Bayerbach geht Ende April 2020 zu Ende. Es freut mich, dass ich einige Maßnahmen, die mir wichtig waren, für die Gemeinde Bayerbach umsetzen konnte.

Das waren im Wesentlichen:

- Ausbau der Kindertagesbetreuung mit Kinderkrippe und Hort.
- Generalsanierung von Grundschule und Turnhalle.
- Errichtung der Regenrückhaltebecken oberhalb Feuchten und zwischen Bayerbach und Pimperl.
- Verbesserung der Verkehrssicherheit (Kreisverkehr und Gehweg in Greilsberg).
- Abschaffung der Straßenausbausatzung zur Entlastung der Anlieger.
- Ausbau der Ortsstraßen, die zu einem großen Teil sanierungsbedürftig waren.
- Breitband-/ Glasfaserausbau
- Förderung der Natur und des Landschaftsbildes durch Bachrenaturierungen und Anlegen von Blumen- und Streuobstwiesen.
- Verschönerung des Ortsbildes durch Anlegen und Umgestaltung von Plätzen.
- Förderung der Energiewende durch Ausweisen von PV-Freiflächenanlagen.
- Förderung der Vereine (EC-Halle, Verkehrsflächen im Sportgelände).
- Erwerb und Erschließung eines Gewerbegebietes.

- Ausweisung von Wohnbaugebieten damit unsere Kinder hier bleiben können und die Gemeinde durch Zuzug auch stärker wird, damit eine dauerhafte Selbstständigkeit der Gemeinde gewährt ist.

Ziel dieser Maßnahmen war es, eine attraktive, moderne und starke Gemeinde zu formen.

An dieser Stelle darf ich mich bei meinen Stellvertretern in diesen 12 Jahren, bei Ludwig Eisgruber als 2. Bürgermeister und bei Klaus Mittermeier als 3. Bürgermeister, für Ihre Unterstützung sehr herzlich bedanken. Allen Gemeinderatsmitgliedern, die mit Ihrer Unterstützung die Durchführung der geplanten Maßnahmen ermöglicht haben, danke ich ebenfalls sehr herzlich.

Zum Jahresende darf ich mich bei allen Beschäftigten in unseren gemeindlichen Einrichtungen und in der Verwaltungsgemeinschaft recht herzlich für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken. Besonders bedanken möchte ich mich bei unseren Feuerwehren und allen Vorständen und aktiv Mitwirkenden in unseren Vereinen.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich besinnliche Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im kommenden Jahr 2020.

Ihr *Ludwig Bindhammer*
Ludwig Bindhammer
Erster Bürgermeister

Neue Mitarbeiterin im Hauptamt

Seit dem 1. Juni ist Brigitte Reif im Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach beschäftigt. Brigitte Reif ist gelernte Bürokauffrau und war bis zur Elternzeit bei der Firma Lampert in Geiselhöring angestellt. Brigitte Reif wohnt mit ihrer Familie in Gerabach und übernimmt seit Juli die Tätigkeit von Katharina Huber im Hauptamt, welche die nächsten Jahre in Elternzeit ist.



Die beiden Bürgermeister Ludwig Robold und Ludwig Bindhammer sowie Geschäftsleiter der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Robert Meindl begrüßten gemeinsam Brigitte Reif und wünschten ihr viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Verstärkung im Standesamt

Mit Wirkung ab 1. Mai wurde der Verwaltungsfachangestellte Matthias Schwimmbeck zum weiteren Standesbeamten für das Standesamt Ergoldsbach auf Widerruf bestellt. Matthias Schwimmbeck hat in der Zeit vom 10. bis 21. Dezember 2018 den Einführungslehrgang für Standesbeamte mit Erfolg besucht und wurde am 2. Mai von der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach zum weiteren Standesbeamten bestellt.



Die beiden Gemeinschaftsvorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Ludwig Robold und Ludwig Bindhammer sowie Geschäftsleiter Robert Meindl und der Leiter des Standesamtes, Jürgen Ehrl, gratulierten dem neuen Standesbeamten nun offiziell und wünschten ihm bei seiner neuen Aufgabe viel Erfolg.

Altstoffsammelstelle; Herr Gansneder feiert sein 25-jähriges Dienstjubiläum

Am Montag, den 18.11.2019, konnte Herr Jakob Gansneder sein 25-jähriges Dienstjubiläum für die Gemeinde Bayerbach feiern.



Florian Mayerhofer neuer Feldgeschworener

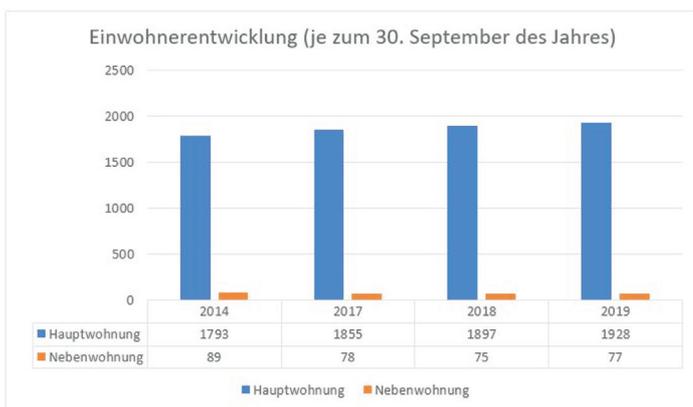
Sie wachen über die Grenzen und unterstützen die Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung: die Feldgeschworenen. Dabei üben sie das älteste kommunale Ehrenamt in Bayern aus. Sie sind zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit verpflichtet.



Florian Mayerhofer wurde als neuer Feldgeschworener vereidigt. Er wirkt bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen und Flurstücken mit, setzt Grenzsteine höher oder tiefer, entfernt Vermessungspunkte oder ersetzt beschädigte Vermessungspunkte. Als „Hüter der Grenzen“ und Abmarkungen in Gemeindegebieten arbeiten Feldgeschworene eng mit Vermessungsbeamten zusammen.

Seit rund 500 Jahren gibt es Feldgeschworene. Das Amt des Feldgeschworenen ist eines der ältesten noch erhaltenen Ämter der kommunalen Selbstverwaltung. Alleine in Bayern gibt es etwa 25.000 Feldgeschworene.

Statistik Einwohnerentwicklung



Erschließung Baugebiet „Schusterfeld“

Die Erschließung des Baugebietes „Schusterfeld“ wurde im Frühjahr 2019 begonnen. Den Auftrag für die Straßen- und Kanalbauarbeiten wurden an die Firma Fahrner, Mallersdorf-Pfaffenberg, über den Erschließungsträger DSK, Nürnberg, vergeben.



Die Asphalttragschicht wurde bereits eingebaut. Im Baugebiet entstehen 30 neue Parzellen. Aktuell erfolgt der Verkauf der Grundstücke an die Bewerber. Am Montag, 02.12.2019, wurde mit der Vermessung des Baugebietes „Schusterfeld“ durch das Vermessungsamt Landshut begonnen und wird voraussichtlich in der KW 50 abgeschlossen werden. Es wurden inzwischen bereits 18 Bauparzellen an interessierte Bewerber vergeben.

Der Einbau der Asphaltdeckschicht ist für April 2020 vorgesehen. Nach Fertigstellung der Restarbeiten durch die Firma Fahrner kann mit der Bebauung der Bauparzellen im Mai 2020 gerechnet werden.



Baugebiet „Sportplatzsiedlung – Erweiterung“

Die Erschließung ist abgeschlossen und wurde für die Grundstückseigentümer zur Bebauung freigegeben.



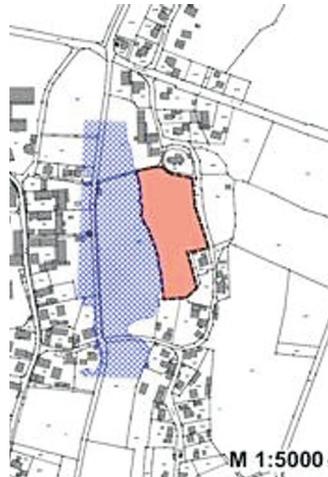
Aufstellungsbeschlüsse für Wohnbaugebiete nach §13 BauGB

In der Gemeinderatssitzung vom 13.11.2019 wurden nachfolgende Aufstellungsbeschlüsse gefasst:

„Feuchterer Feld“



„An der Kirchbergstr.“



M 1:5000

Gestaltung öffentlicher Grün- und Ausgleichsfläche

Die Gestaltung der öffentlichen Grün- und Ausgleichsfläche in Mausham zwischen Erlenweg und Prücklfeld wurde vom gemeindlichen Bauhof im Sommer 2019 umgesetzt. Hierbei wurde der Bachverlauf renaturiert. Die Pflanzung der Bäume für die Streuobstwiese erfolgt im Frühjahr 2020.



Straßenbauprogramm 2019

Im Rahmen des Straßenbauprogrammes 2019 wurden die Asphaltdecken der Gemeindestraßen

- Kapellenberg
- Erlenweg
- Stomerberg
- Akazienstraße
- Winklmoos (Kreuzungsbereich)
- Anbindung Waldeck

erneuert.

Die Firma Georg Pritsch GmbH & Co. KG, Herrngiersdorf, hat den Auftrag mit einer Bruttoangebotssumme von 64.730,01 € erhalten.

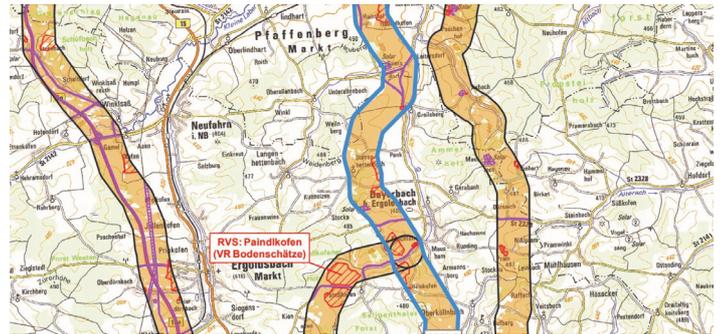
Die Maßnahmen sollen bis Jahresende abgeschlossen sein.



SüdOstLink

Planungen für Festlegung der Trasse
Aktuell wurde angekündigt, bei den betroffenen Grundstücken eine Kartierung in der Zeit vom 13.01.2020 bis zum 28.08.2020 durchzuführen.

Der SüdOstLink wird nach den gesetzlichen Vorgaben



als Erdkabel geplant. Im existierenden Korridornetz werden zur Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage weitere Details für den Trassenverlauf ermittelt. Hierbei werden durch die von TenneT beauftragten Unternehmen biologische Kartierungen durchgeführt.

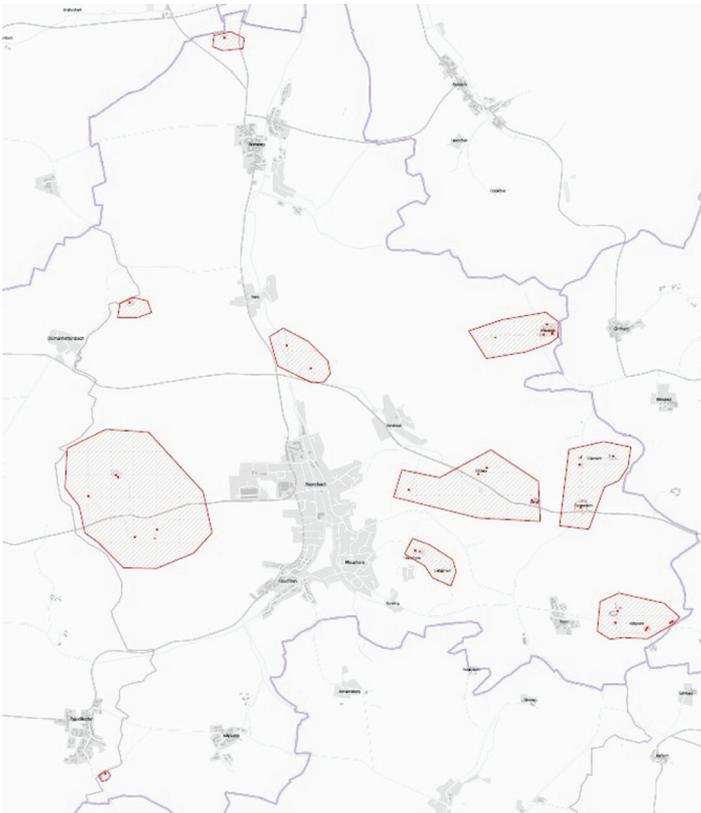
Bei den anstehenden Kartierungen werden Landschafts- und Artengruppen in einem definierten Gebiet auf sogenannten Datenkarten erfasst, so dass die Lebensräume hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Naturhaushalt und Artenschutz bewertet werden können. Dies bedingt die konkrete Überprüfung auf den vom Korridornetz betroffenen Grundflächen.

„Einöden und Weiler“ Breitbandausbau Phase 2

In der 2. Phase des Breitbandausbaus werden die Anschlüsse für alle Einöden und Weiler durch die Deutsche Telekom verbessert.

Im Sommer 2019 wurde mit dem Ausbau begonnen. Ab Herbst 2020 sollen 33 Haushalte einen Internet-Anschluss von bis zu einem Gigabit pro Sekunde zur Verfügung gestellt bekommen.

Der Ausbau wird durch die Regierung von Niederbayern finanziell bezuschusst mit einem maximalen Zuwendungsbetrag von 351.493 €. Die bisherigen Kosten für Beratungsleistung und Breitbandausbau der Telekom betragen rund 250.000 €.



Erneuerung Ölabscheider Kläranlage Bayerbach

Die gesamte Abscheideranlage der Kläranlage wurde einer Prüfung unterzogen. Es wurden hierbei erhebliche sichtbare Mängel festgestellt. Zudem ist die Anlage nicht mehr zeitgemäß. Sie ist nicht für diese Abwasserart geeignet. Wegen der erheblichen Mängel und zu geringen Größe, sollte eine neue Anlage gebaut werden, da eine Sanierung nicht möglich ist.

Die Erneuerung der Abscheideranlage der Kläranlage Bayerbach wurde an die Firma Georg Pritsch GmbH & Co. KG, Herrngiersdorf, mit einer Bruttoangebotssumme von 64.816,80 € vergeben.

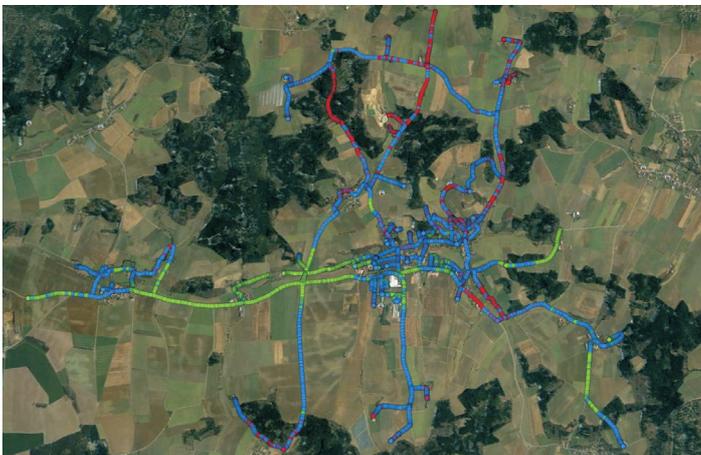
Mit der Umsetzung der Erneuerung des Ölabscheiders wurde in der KW 46 begonnen.



Mobilfunkausbau

Mit Bescheid vom 06.08.2019 wurde Bürgermeister Bindhammer der vorläufige Zuwendungsbescheid in Höhe von 550.000 € bei der Regierung der Oberpfalz durch den stellvertretenden Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger überreicht.

Die Zuwendung wird zweckgebunden ausschließlich zur Finanzierung von Aufwendungen der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach für die Errichtung der passiven Infrastruktur von Mobilfunkeinrichtungen für „Schließen von Mobilfunklöchern in Bayerbach b. Ergoldsbach“ bewilligt. Mit der Firma Corwese, Seefeld, wurde ein Beratervertrag abgeschlossen. Ziel der Maßnahme ist eine betreiberneutrale Vollversorgung im Gemeindegebiet. Die Fa. Corwese hat die förderfähigen Bereiche durch eine



dreitägige Mobilfunkmessung feststellen können. Nun müssen geeignete Grundstücke für die Aufstellung von neuen Mobilfunkmasten gesucht und festgelegt werden.

Mehr Bedarf an Krippen-, Kindergarten- und Hortplätzen

Durch die neuen Baugebiete und Zuzüge ist eine Erweiterung bzw. ein Neubau einer Kindertageseinrichtung in der Gemeinde in naher Zukunft nötig.



Für das bestehende Kinderhaus sind 120 Plätze (19 Krippe, 75 Kindergarten, 26 Hort) gemäß Betriebserlaubnis anerkannt.

Nach Beschluss des Gemeinderates vom 13.11.2019 soll die Bedarfsplanung um

- 31 Kinderkrippenplätze
- 25 Kindergartenplätze und
- 20 Hortplätze

erweitert werden.

Derzeit werden geeignete Grundstücke für einen notwendigen Neubau ermittelt.

Erweiterung der Kläranlage

Die Fa. Sedlmeier Umwelttechnik GmbH, Wang, betreut seit Anfang 2017 die gemeindliche Kläranlage.



Da die gehobene Erlaubnis für die Kläranlage Ende 2025 ausläuft, muss bis dahin die Anlage komplett umgebaut und an den Stand der Technik angepasst werden.

Derzeit sind an die Kläranlage 2.350 Einwohner angeschlossen und es ist nur noch Kapazität für 150 weitere vorhanden, so dass in naher Zukunft auch Handlungsbedarf zur Erweiterung besteht.

Daher wurde zur Information eine Besichtigungsfahrt am 12.10.19 zu der SBR-Anlage des Abwasserzweckverbandes Ergoldsbach-Neufahrn sowie die Durchlaufbelebungsanlage in der Gemeinde Moosthenning durchgeführt.

Ersatzbeschaffung PKW f. Bauhof

Der Suzuki Kombi war nicht mehr fahrbereit und konnte nicht instandgesetzt werden. Als Ersatz wurde ein vielseitig einsetzbarer VW T5 Pritsche mit Planenaufbau und Anhängerkupplung für 16.579 € beschafft.



Beschaffung eines Hilfeleistungsfahrzeugs 10 (HLF 10)

Für die Neubeschaffung eines HLF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Bayerbach wurde im Herbst 2019 die europaweite Ausschreibung durchgeführt und anschließend die Aufträge nach Losen vergeben.

Den Zuschlag erhielten:

- Los 1, Fahrgestell: Firma Rosenbauer aus Luckenwalde
- Los 2, Aufbau: Firma Rosenbauer aus Luckenwalde
- Los 3, Beladung: Firma Kilian Fire & Safety aus Zwiesel
- Los 4, hydraul. Rettungssatz: Gebert Feuerwehrtechnik aus Rott am Inn



Symbolbild

Insgesamt hat die Neubeschaffung ein Volumen von etwa 435.000 €. Die Maßnahme wird mit 83.000 € von der Regierung von Niederbayern und mit 43.300 € vom LRA Landshut bezuschusst.

Büro-/Sanitärcontainer für die FFW-Hölskofen

Die Aufstellung erfolgte im September 2019. Der Container beinhaltet eine Nasszelle sowie einen Aufenthaltsraum mit einer kleinen Einbauküche.



Die Kosten für die Anschaffung und die Anschlussarbeiten betragen etwa insgesamt 11.500 €

Kriminalitätsrate in Bayerbach

Nach Informationen der PI Rottenburg wurde die Entwicklung der Straftaten (5-Jahres Vergleich) der Gemeinden im Zuständigkeitsbereich der PI Rottenburg dargestellt. Den Zuständigkeitsbereich der PI Rottenburg gehören an: Bayerbach b. Ergoldsbach, Ergoldsbach, Furth, Hohenthann, Neufahrn i. NB, Obersüßbach, Pfeffenhausen, Rottenburg a.d. Laaber und Weihmichl.

Entwicklung der Straftaten in Bayerbach in den letzten fünf Jahren:

2014: 8 2015: 20 2016: 19 2017: 14 2018: 15

Im Jahr 2019 waren es bis einschließlich Oktober 21 Straftaten. Aufgrund der verhältnismäßig niedrigen Zahlen haben kleine Abweichungen prozentual gesehen eine große „Wirkung“.

Aus polizeilicher Sicht sind die Zahlen in 2019 für Bayerbach gesehen nicht übermäßig höher als die Jahre zuvor. Gemessen an Straftaten je 1.000 Einwohner hat Bayerbach die niedrigste Rate im Gebiet der PI.

Unfälle in Bayerbach

In Bayerbach kam es in den Jahren 2017 bis 2019 zu einer Reihe von Verkehrsunfällen. Laut den Informationen der PI-Rottenburg waren dies:

2016: 46 Unfälle, davon 23 Wildunfälle
 2017: 54 Unfälle, davon 27 Wildunfälle
 2018: 38 Unfälle, davon 21 Wildunfälle
 2019: 51 Unfälle, davon 43 Wildunfälle*

*Zahlen bis einschließlich Oktober 2019. Nach Mitteilung der PI-Rottenburg kristallisiert sich insbesondere die St. 2328 von Gerabach Richtung Süßkofen als Wildunfall-schwerpunkt (2019) heraus.

Neue Gebührensatzung für die Bachpiraten

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Mai eine neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kinderhauses Bachpiraten beschlossen.

Diese Satzung gilt für alle Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Gemeinde Bayerbach und beinhaltet die Gebühren für die Nutzung der Kinderkrippe, des Kindergartens und des Kinderhortes. Die Gebühren für Kindergarten, Krippe und Hort werden für das Kindergartenjahr 2019/20, ab 1. September je Buchungszeit um rund zwei Prozent pro Monat angehoben. Das Spiel- und Getränkegeld bleibt unverändert. Für Zweitkinder, die zur selben Zeit den Hort oder die Krippe besuchen, wird für diese Kinder die Benutzungsgebühr jeweils um zehn Euro ermäßigt. Für Drittkinder und weitere Geschwisterkinder, die zur selben Zeit den Hort oder die Krippe besuchen, wird die Benutzungsgebühr um 20 Euro ermäßigt. Für Kinder ab dem dritten Lebensjahr wird der vom Freistaat Bayern zur Entlastung der Familie gewährte Zuschuss in Höhe von 100 Euro auf den Gebührensatz angerechnet. Die Anrechnung ist auf die Höhe der festgesetzten Gebühr begrenzt und wird für die gesamte Kindergartenzeit gewährt.

Die neue Satzung über die Erhebung von Gebühren liegt im Rathaus Bayerbach, Marktstraße 4 sowie in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Rathaus Ergoldsbach, Hauptstraße 29, zur Einsichtnahme während der Geschäftsstunden aus.

Zu überragenden sportlichen Erfolgen gratuliert die Gemeinde:

Erfolge des EC Gerabach

Die ehrgeizigen Aktiven des EC Gerabach konnten auch heuer wieder beachtliche Erfolge erzielen:

- 1) Alina Mayer, Einzelerfolge Zielschießen
 - Bay. Vizemeister, U19w; Deutscher Vizemeister, U19w; Vize-Europameister U19
 - 3. Platz Bay. Meisterschaft, U19w; Deutscher Meister, U19w
- 2) Katharina Riepl, Einzelerfolge Zielschießen:
 - Niederbay. Meister, U19w; Bay. Meister, U19w; Deutscher Vizemeister, U19w
- 3) Marco Rossberger, Einzelerfolge Zielschießen
 - Niederbay. Meister, U19
- 4) Matthias Kohlhuber, Einzelerfolge Zielschießen
 - Bay. Vizemeister, U23
- 5) U19-Team:
 - 4. Platz, Deutsche Meisterschaft Winter (Alina Mayer, Marco Rossberger, Jannik Purucker, Michael Spichtinger und Simon Karpfinger)
 - 3. Platz, Deutsche Meisterschaft Sommer (Alina Mayer, Marco Rossberger, Katharina Riepl, Jannik Purucker und Simon Karpfinger)
- 6) Damenteam:
 - Bayernliga-Vizemeister Winter
 - Deutscher-Vizemeister Sommer

Alina Mayer, Monika Goderbauer, Helga Seidl, Nina Steininger

Sparkasse spendet an Vereine und soziale Einrichtungen

Die Sparkasse Bayerbach zeigte sich auch 2019 wieder großzügig bei der Unterstützung von sozialen Institutionen, Schulen, Kindergärten sowie Sport- und Schützenvereinen in der Region Bayerbach. Insgesamt wurden dieses Jahr 3.500 € ausgeschüttet.

Freuen über die Zuwendung konnten sich die Schule Bayerbach, das Kinderhaus, die Tannenzapfenschützen Penk, der TSV Bayerbach, der EC Gerabach, die Kolpingsfamilie Bayerbach und das Kath. Pfarramt Bayerbach.

Raiffeisenbank spendet an Vereine und Institutionen

Die Zweigstelle Bayerbach der Raiffeisenbank Geiselhöring-Pfaffenberg unterstützte auch heuer wieder eine Vielzahl von sozialen und karitativen Institutionen, Schulen und Kindergärten sowie Sport- und Schützenvereine der Region mit einer Gesamtsumme von 7.850 €.



Bedacht wurden in diesem Jahr die Schule Bayerbach, der Kinderhort, der Schützenverein Penk, der TSV Bayerbach, der EC Gerabach sowie die Freiwilligen Feuerwehren Bayerbach und Greilsberg.

Freiwillige Feuerwehr Greilsberg Feuerwehrführung tritt wieder an

„Wir können stolz sein auf das, was wir miteinander alles geschafft haben“, bedankte sich Feuerwehr-Vorsitzender Martin Frey bei der Jahresversammlung der Feuerwehr Greilsberg bei seinen Kameraden, ihren Frauen und der Dorfbevölkerung.

Mit 102 Mitgliedern, davon 29 Aktiven, ist der halbe Ort bei der Feuerwehr. „Nur mit Leuten wie euch ist geselliges Leben möglich“, freute sich Kommandant Alfred Lugauer über die Unterstützung. Gute Feuerwehrler sind offensichtlich die Führungskräfte, die bei einer unspektakulären Neuwahl einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden. So tritt Alfred Lugauer seine vierte Amtsperiode als erster Kommandant an, Mario Mayer, „der hinter der Feuerwehr und mir steht und immer hilft, wenn ich in brauche“, so Lugauer, bleibt weiterhin zweiter Kommandant. Als Vorsitzender wurde Martin Frey bestätigt, als Schriftführer Jürgen Kammermayer. Lediglich bei der Kasse gab es eine Änderung: Diese wird in Zukunft von Matthias Lehner geführt sowie von Franz Guggenberger und Josef Prückl geprüft. Beisitzer sind Helmut Butz und Richard Schelenz.



Hauptversammlung der Feuerwehr Bayerbach

Neuwahlen der Vorstandschaft und eine Ehrung standen bei der Hauptversammlung der Bayerbacher Feuerwehr auf der Tagesordnung. Gerade für die Zukunft am interessantesten waren jedoch die Informationen zum neuen Feuerwehrfahrzeug, für das gerade die Finanzierung und optimale Ausstattung ausgelotet werden.

„Unser neues Fahrzeug wird ein HLF 10“, insbesondere im Zusammenhang mit dieser Neuanschaffung des Fahrzeugs bedankte sich Kommandant Ludwig Eisgruber bei seinem zweiten Kommandanten Alex Horn: „Du nimmst mir sehr, sehr viel Arbeit ab, kümmerst dich um die Kontakte zu den Firmen, die Besichtigungen und die ganze Ausschreibung.“

Auch im vergangenen Jahr haben die 51 Aktiven und die 23 Mitglieder der stärksten Jugendfeuerwehrgruppe im Landkreis viel Engagement in ihren ehrenamtlichen Dienst gesteckt. Sie absolvierten knapp 2500 Übungsstunden und bei 28 Einsätzen 425 Einsatzstunden. „Wenn man alles zusammenrechnet, war an insgesamt 125 Tagen im Jahr irgendjemand für oder von der Feuerwehr unterwegs“, bestätigte Eisgruber die eindrucksvolle Bilanz.

Mit dabei sind häufig auch Florian Bindhammer, der für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst ausgezeichnet wurde, sowie Dominik Eisgruber und Ludwig Hadersbeck, Andreas und Ludwig Büchl und Tobias Seisenberger, die zu Ober- beziehungsweise Hauptfeuerwehrmännern befördert wurden.



Zügig verlief die Neuwahl der Vereinsvorstandschaft, bei der Florian Rossek als Vorsitzender, Simon Schmidbauer als Kassier und Florian Bindhammer als Schriftführer in ihren Ämtern bestätigt wurden. Neu im Team sind Maximilian Neumeier als zweiter Vorsitzender sowie mehrere Ausschussmitglieder.

Stell dir vor du drückst – und alle drücken sich.

Technik, Spaß und Lust anderen Menschen zu helfen

Keine Ausreden!

Mitmachen!

Wir brauchen deine Unterstützung!

Jugendfeuerwehr Bayerbach

Aktive Mannschaft

ODER

ALS FÖRDERNDES MITGLIED

Weitere Informationen unter www.fw-bayerbach.de



Ausbildung erfolgreich absolviert: 16 neue Truppführer für die Feuerwehr

Ihr Können aus dem Basismodul der Modularen Truppausbildung (MTA), ihre zwischenzeitlich erworbenen praktischen Erfahrungen und das im Ausbildungs- und Übungsmodul trainierte Wissen und Können zeigten 16 Mitglieder der Bayerbacher Feuerwehr, mit sehr guten Leistungen bei der theoretischen und praktischen Prüfung.

Egal ob ein Verletzter gefunden, gelagert und transportiert werden musste, mit der Steckleiter eine Rettungsaktion auf dem Dach auszuführen war oder eine Saugleitung aufgebaut werden musste, egal ob es um eine Verkehrsabsicherung, das Erkennen von Gefahrgut oder das richtige Funken ging, die Teilnehmer bewältigten souverän alle gestellten Aufgaben. In unterschiedlichen Trupp-Zusammenstellungen erarbeiteten sie gemeinsam Lösungen und überzeugten so Kreisbrandmeister Günter Deller und das Prüferenteam, so dass ihnen schließlich Kreisbrandinspektor Karl Hahn die Zeugnisse überreichen konnte. „Ich danke euch, dass ihr die Ausbildungsmodule durchgezogen und eure Freizeit für die Feuerwehrausbildung aufgewendet habt!“, gratulierte er den drei jungen Frauen und 13 Männern zum neuen Titel „Truppführer“. „Damit stehen euch jetzt Tür und Tor offen für eine Feuerwehrkarriere, für alle Lehrgänge und vor allem auch für einen qualifizierten Einsatz mit eurem neuen Fahrzeug.“



„Wir brauchen euch nicht nur als Atemschutzgeräteträger, wir brauchen euch als Gruppenführer und Maschinisten und bei jedem Einsatz“, spornete Bayerbachs Kommandant Ludwig Eisgruber seine motivierten jungen Einsatzkräfte an, die überwiegend aus der starken Jugendgruppe rekrutiert wurden.

Wie Bürgermeister Ludwig Bindhammer dankte auch er den Ausbildern und insbesondere dem zweiten Kommandanten Alex Horn für die viele Arbeit. Den Truppführern wünschte er: „Bleibt noch lange und mit Begeisterung bei der Feuerwehr und seid immer da, wenn ihr gebraucht werdet!“

Leistungsabzeichen Stufe zwei

„Des erste Mal was solide, des zweite Mal gschmeidig“, fasste Kreisbrandinspektor Karl Hahn die Durchgänge der Leistungsprüfung zusammen, bei der neun Einsatzkräfte der Bayerbacher Feuerwehr das Leistungsabzeichen der Stufe zwei ablegten.

Während bei den Knoten und Stichen noch Übungsbedarf besteht und das Saugschlauchkuppeln nicht zur Lieblingsaufgabe jedes Prüflings gehörte, gab es beim Aufbau der Strahlrohrstrecke nichts auszusetzen. Die Prüfer, Kreisbrandmeister Uwe Taglinger und Otto Weber von der Feuerwehr Landshut, waren sich mit Hahn einig: „Ihr habt handwerklich sauber gearbeitet, jeder Handgriff sitzt, so dass das Schiedsrichtern Spaß gemacht hat.“ Kommandant Ludwig Eisgruber bedankte sich bei Benedikt Aufleger, Josef Gahr, Lisa-Maria Lobenz, Maximilian Neumeier, Florian Prechtl, Thomas Prechtl, Nico Siegl, Christoph Spanner und Fabian Wimbeck für ihr Engagement und gratulierte den Einsatzkräften. Großen Anteil an der guten Leistung hatten auch Ausbilder und zweiter Kommandant Alex Horn und Maschinist Daniel Nußbaum sowie Jugendwart Adolf Aufleger.



Spenden für Jugendfeuerwehr

Spende der Feuerwehr Hölskofen

Beim Gründungsfest 2016 hat die Feuerwehr Hölskofen auf ein Erinnerungsgeschenk verzichtet, weil sie das Geld lieber für etwas Nachhaltiges verwenden wollte. „Es gibt nichts Nachhaltigeres und Sinnvoller als unsere Jugend“, meinten Hölskofens Kommandanten Hans-Peter Wolf und Ferdinand Volek, als sie die Bayerbacher Jugendfeuerwehr mit einer dicken Spende überraschten.

Vorsitzender Martin Detterbeck erklärte die Beweggründe: „Wir möchten eure super Jugendarbeit unterstützen und haben deshalb den Betrag verdoppelt.“ „Wir Gemeindefeuerwehren haltn zam“, bedankte sich Bayerbachs Kommandant Ludwig Eisgruber für diesen Freundschaftsbeweis sowie für die 1000 Euro und garantierte der kleinen Hölskofener Feuerwehr, dass natürlich auch ihrem Feuerwehrynachwuchs die Bayerbacher Jugendfeuerwehr und die Ausbildungslehrgänge offen stünden.



Spende Firma Bergmüller

Nicht nur weil die Feuerwehr beim Tag der offenen Tür von Bergmüller Holzbau ganz selbstverständlich die Parkplatzeinweisung übernommen hat, sondern vor allem, weil bei der Feuerwehr hervorragende Jugend- und Teamarbeit geleistet wird, überreichte Michael Bergmüller an die Führungskräfte der Feuerwehr Bayerbach einen Scheck in Höhe von 1 000 Euro. „Wir wollten das schon lange machen, jetzt hat's einfach gepasst“, kommentierte Bergmüller, selbst aktiver Feuerwehrmann, diese großzügige Unterstützung. Dankbar meinte Jugendwart Adolf Aufleger: „Wir haben mit derzeit 24 Mitgliedern die größte Jugendgruppe im Landkreis. Da fallen allerhand Ausgaben an, bei denen wir eure Spende gut anlegen können!“



Grundschule Bayerbach Preis für „jugend creativ“

In der Grundschule Bayerbach fand die Preisverleihung des 49. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ der Volks- und Raiffeisenbanken statt. 90 Schüler nahmen mit Bildern zum Thema „Musik bewegt“ teil.

Der Geschäftsstellenleiter und Prokurist der Raiffeisenbank, Klaus Mittermeier, ehrte die besten Arbeiten. In der ersten Klasse konnte dabei das Bild von Leni Feichtmayer am meisten überzeugen, gefolgt von den Werken von Mia Meindl und Lina Scheiel. Rebecca Daffner gewann in der zweiten Klasse vor Laura Fuchs und Konsti Volek. Der Gewinner in der Klasse 3a, Lorenz Fuchs, punktete vor Theresa Bergmüller und Julia Langgartner. Das schönste Werk der Klasse 3b präsentierte Magdalena Renner gefolgt von Lucia Wollrab und Erna Marx. In der vierten Klasse überzeugten die Werke von Nele Dobmeier, Johannes Bergmüller und Luisa Feichtmayer.



Grundschule Bayerbach Schulfest mit „Tag der offenen Tür“

Grundschule setzt mit Projektwochen auf Sicherheit und Gesundheit.

„Wo ist es denn am schönsten, wo fühlt man sich so wohl? Grundschule Bayerbach ist doch klar, da ist es richtig toll!“ Dass dieser Text des Schulsongs zu hundert Prozent den Tatsachen entspricht, wurde spätestens beim Sommerfest der Bayerbacher Grundschule allen Eltern und Schülerfamilien bewusst.

„Wir möchten Ihnen heute einen kleinen Einblick geben in unseren Unterricht und beim Tag der offenen Tür zeigen, was unsere Kinder bei der Projektwoche „Sicherheit und Gesundheit“ gelernt und erarbeitet haben!“, lud Schulleiterin Katharina Hemmersbach die vielen Gäste ein. Dicht gedrängt standen Mamas und Papas, Omas, Opas und kleine Geschwister dann in den Klassenzimmern, um allerhand über die Gefahren eines Feuers und das Absetzen eines Notrufs zu erfahren oder um mit dem Buch von Hannah und ihrer Freundin zu lernen, dass man nicht mit Fremden mitgehen darf.



Von Erste-Hilfe bis Selbstverteidigung

Praktischer wurde es in den dritten Klassen, wo ein Teil der Kids effektive Selbstverteidigung demonstrierte, der andere praktisch jedem einen Verband oder ein Pflaster, genau nach den im Erste-Hilfe-Kurs und von Krankenschwester Monika Fuchs gelernten Regeln, verpasste. Allerhand Stationen zu Ursachen von und richtigen Reaktionen auf Vergiftungen hatte die vierte Klasse mit elterlicher Verstärkung zu bewältigen, während die erste Klasse am Pausenhof verschiedene Geschicklichkeitsübungen mit dem Fahrrad absolvierte.

Grundschüler machen Dorf sauber

Jede Menge Dosen und Glasflaschen, dazu allerhand Papiertüten und Zigarettkippen fanden die Bayerbacher Grundschüler, als sie im Rahmen der Aktion „sauberes Bayern“ Bayerbach von Unrat befreiten. „Wir haben einen ganzen Berg Abfall an die Schule zurückgeschleppt“, berichten die Kinder erschöpft, aber durchaus zufrieden.



Einige Stunden lang hatten sie an Straßenrändern jedes Fitzelchen Unrat eingesammelt. Die Klasse 3b freute sich über eine spontane Spende eines Monteurs, der den Kindern unterwegs als Dankeschön eine große Dose Gummischlangen schenkte. Auch die Gemeinde und Bürgermeister Ludwig Bindhammer belohnten das Großreinemachen und verpflegten die fleißigen Sammler.

Volksfest Bayerbach

Strahlender Sonnenschein und brütende Hitze hielten in Bayerbach und Umgebung niemanden davon ab, beim fröhlichen Auszug zum 37. Bayerbacher Volksfest dabei zu sein. Bürgermeister Ludwig Bindhammer zapfte das erste Fass Bier an und stieß mit Volksfestchef und Sängerbundvorsitzendem Richard Dallinger, Andreas Stöttner von der Brauerei Stöttner sowie vielen Ehrengästen aus Politik, Kirche und Wirtschaft und den Vereinen der Gemeinde auf drei gelungene Volksfesttage an. Mit Kindern dicht besetzte Pferdekutschen, das prachtvolle Brauereigespann und die Blaskapelle Hans Süß führten den Zug zum Festplatz an, wo die Gäste schließlich gemütlich feierten, sich mit bayerischen Schmankerln stärkten und nicht nur einmal zum „Prosit der Gemütlichkeit“ anstießen.



Am Samstagnachmittag stand das Bayerbacher Volksfest traditionell ganz im Zeichen der Kinder und Senioren, am Abend lockte die Showband „Aufgmuggt“ zu einem fröhlichen Bierzeltabend. Kirchenzug und Festgottesdienst mit den Vereinen, ein schmackhaftes Mittagessen im Bierzelt sowie Musik von der Blaskapelle Weng und den jungen Blasmusikern von „Kaiserschmarrn“ waren die Höhepunkte am Volksfestsonntag.

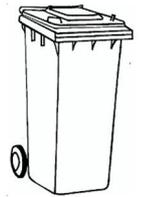
Ferienprogramm 2019

Schwankungen in der Teilnehmerzahl sind auch in Bayerbach erkennbar, Gründe sind vielseitig auszumachen (bereits im Vorjahr besuchte Veranstaltungen, weniger Anmeldungen, schwankende Altersstruktur der Kinder, etc.)

	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Veranstalter	23	19	13	13	15	17
Veranstaltungen	17	20	18	25	22	28
Teilnehmer	61	96	128	135	128	117
Anmeldungen	144	175	322	371	385	368

Änderung des Abfuhrtages bei den Restmülltonnen ab 2020

Von der Firma Heinz wurde der Abfuhrtag für die Restmülltonne geändert.



Dies betrifft das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Bayerbach.

Wie Sie aus dem neuen Abfuhrkalender ersehen können, hat sich der Abfuhrtag von Freitag auf Montag verschoben.

Die letzte Entleerung findet am Freitag, den 20.12.2019 statt.

Aufgrund des Feiertages am Montag, den 06.01.2020 (Heilige Drei Könige) verschiebt sich die erste Abholung nach neuem Tourenplan auf Dienstag, den 07.01.2020.

Altstoffsammelstelle Bayerbach

Es stehen folgende Container zur Verfügung:

- Alteisen - Elektroschrott
- Altglas - Folien
- Altkabel - Grüngut
- Altkleider - Kühlgeräte
- Altschuhe (nur paarweise) - Leuchtstoffröhren
- Trockenbatterien - Mischkunststoffe
- Autobatterien - Papier
- Bauschutt, verwertbar - Sperrmüll
- Bauschutt, nicht verwertbar

Öffnungszeiten

Sommer / Februar – Oktober

Mittwoch: 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr

Samstag: 12.00 – 16.00 Uhr

Winter / November – Januar

Mittwoch: 13.30 – 16.30 Uhr

Freitag: 14.30 – 16.30 Uhr

Samstag: 12.00 – 16.00 Uhr

Gebühren:

Alteisen, Grüngut, Bauschutt und Folien bis ½ m³ / Tag
Freitag; je weiterer ½ m³ 3,00 Euro

Sperrmüll bis ½ m³	1,00 Euro
Sperrmüll bis 1 m³	4,00 Euro
Sperrmüll bis 1 ½ m³	7,00 Euro
Sperrmüll bis 2 m³	10,00 Euro

Die Entsorgung von Elektrogeräten (Kühlgeräte, Fernseher, Waschmaschinen, usw.) sind kostenfrei.

Pflichtumtausch von Führerscheinen

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 15.02.2019 den „Pflichtumtausch von Führerscheinen“ beschlossen. Wir möchten Ihnen hiermit erste Informationen zur Verfügung stellen.

Mit dem stufenweisen Pflichtumtausch der Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden, soll sichergestellt werden, dass der Umtausch noch nicht befristeter Führerscheine bis Januar 2033 komplett abgeschlossen sein wird.

Durch die vorgezogenen Umtauschfristen sollen die Behörden die Vielzahl an Dokumenten und Anträgen bewältigen können.

Begonnen wird mit dem Pflichtumtausch der (Papier-)Führerscheine für die Geburtsjahrgänge 1953-1958. Wir bitten Sie, Wartezeiten einzukalkulieren und die Anträge rechtzeitig zu stellen. Die Bearbeitungszeit beträgt derzeit ca. 8 Wochen.

In den Jahren 2026 bis 2033 muss der Pflichtumtausch der (Karten-)Führerscheine erfolgen, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt worden sind. Hier richtet sich die Frist nach dem Ausstellungsjahr der Führerscheine. Hier die genaue Staffelung der Fristen.

I. Führerscheine, die bis einschließlich 31.12.1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein getauscht sein muss
Vor 1953	19.01.2033
1953 – 1958	19.01.2022
1959 – 1964	19.01.2023
1965 – 1970	19.01.2024

II. Führerscheine, die ab 01.01.1999 ausgestellt worden sind:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein getauscht sein muss
1999 – 2001	19.01.2026
2002 – 2004	19.01.2027
2005 – 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 – 18.01.2013	19.01.2033

Die Beantragung des neuen Führerscheins ist im Einwohnermeldeamt, Zimmer 2 in der VGem Ergoldsbach (Frau Angela Frank / Frau Julia Robl) oder im Landratsamt Landshut in der Führerscheinstelle möglich. Hierzu bitte den alten Führerschein und ein aktuelles biometrisches Lichtbild mitbringen.

Hochwasservorsorge

Wo kann ich mich über Hochwassergefahren informieren?

Wissen Sie, ob Sie in einem Gebiet wohnen, das bei einem Fluss-Hochwasser überflutet werden könnte? Das können Sie ganz einfach online nachschauen beim Informationsdienst Überschwemmungsgefährdete Gebiete: www.iug.bayern.de. Nur wer sein eigenes Risiko kennt, kann sich auf den Hochwasserfall vorbereiten. Infos und Tipps finden sie im Infoportal unter:

www.hochwasserinfo.bayern.de.

Und wie erfahren Sie, ob Sie im Hochwasserfall akut bedroht sind?

In Bayern informiert Sie der Hochwassernachrichtendienst auf mehreren Wegen aktuell und schnell über Lageberichte, Warnungen, Wasserstände und Niederschläge. Das Online-Angebot erreichen Sie unter:

www.hnd.bayern.de. Den bayernweiten Lagebericht können Sie auch über eine automatische Telefonansage (Tel. 0821/ 9071-59 76) abrufen. Ebenso informieren Meldungen im Teletext des Bayerischen Fernsehens (Seite 647) sowie im lokalen Rundfunk kurzfristig über Gefahren.

Im Hochwasserfall geben die Lageberichte mehrmals täglich einen Überblick zur Hochwassersituation und eine Vorschau auf die weitere Entwicklung. In den Warnungen beschreiben die Wasserwirtschaftsämter detailliert nach Landkreisen die Hochwassersituation. Jeder kann darüber hinaus unter www.hnd.bayern.de die Wasserstände an den Pegel-Messstationen in seiner Nähe verfolgen.

Hinweis: Für Überschwemmungen, wie sie zum Beispiel durch örtlich begrenzte Starkregen (Gewitter) auftreten, können keine Warnungen und Vorhersagen erstellt werden.

Weitere Informationen sowie viele Tipps zur Hochwasservorsorge finden Sie unter www.hochwasserinfo.bayern.de, dem Informationsportal der bayerischen Wasserwirtschaftsverwaltung rund um das Thema Hochwasser.

Planungshilfe zur Vorbereitung einer standesamtlichen Trauung

Persönliche Vorsprache im Standesamt der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, evtl. nach telefonischer Terminvergabe unter 08771/3029, hier:

- Individuelle Klärung, welche Unterlagen zur standesamtlichen Trauung notwendig bzw. vorzulegen sind
- Beachten Sie, dass z.B. bei Auslandsbezug eine frühzeitige Vorsprache notwendig sein kann, da diese Angelegenheiten evtl. auch mehr als 6 Monate Zeit bis zum gewünschten Trauungstermin in Anspruch nehmen.

Erneute Vorsprache mit Vorlage der notwendigen Unterlagen (nicht älter als 6 Monate bei Vorlage), hier auch dann die sog. „Anmeldung der Eheschließung“ vormals „Aufgebot“, insb.

- Vormerkung eines Trauungstermins (max. 6 Monate nach Feststellung der Trauungsfähigkeit)
- Der Trauungstermin ist erst dann verbindlich, wenn Sie eine mit Standesamtssiegel und vom Standesbeamten unterschriebene Bestätigung vom jeweiligen Standesamt erhalten haben. Bis dahin ist der Trauungstermin unverbindlich!
- Feinplanung Ablauf der standesamtlichen Trauung

Trauung am gewünschten Ort, hier in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach

- Ergoldsbach (Trauungszimmer)
- Bayerbach b.Ergoldsbach (Sitzungssaal)

Es stehen Ihnen folgende Standesbeamte zur Verfügung:

Erster Bürgermeister (Ergoldsbach):

Herr Robold

Erster Bürgermeister (Bayerbach b.Ergoldsbach):

Herr Bindhammer

Standesamtsleiter Herr Ehrl

Standesbeamtin Frau Frank

Standesbeamter Herr Schwimbeck

Bei weiteren Anfragen steht Ihnen Herr Ehrl unter 08771/3029 oder ehrl@vgem-ergoldsbach.de zur Verfügung.

So beantragen Sie Ihre Rente!

Bald ist es soweit und Sie beginnen Ihren neuen Lebensabschnitt als Rentner. Vergessen Sie nicht, Ihren Antrag auf Altersrente frühzeitig, etwa **drei Monate vor Ihrem beabsichtigten Rentenbeginn** zu stellen. Die Zahlung Ihrer Rente beginnt dann pünktlich zum angegebenen Datum (Seit 01.01.2004 nachschüssig, d.h. am Ende des jeweiligen Monats).

Wenn Sie zuvor, also aktuell, eine Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit oder Erziehungsrente beziehen, weist Sie die jeweilige Rentenversicherung auf das Erreichen der Regelaltersgrenze hin.

- Welcher der Versicherungsträger der Deutschen Rentenversicherung für Sie zuständig ist, erkennen Sie am Briefkopf der jeweiligen Schreiben. Jeder dieser Träger hat eine eigene Postadresse.

Wichtig: Der Blick auf Ihren Versicherungsverlauf!

Für alle Beteiligten wird es einfacher, wenn Sie zuvor einen Blick auf den Versicherungsverlauf in Ihrem Rentenkonto beziehungsweise auf Ihre Unterlagen der Deutschen Rentenversicherung werfen. Ihr Rentenkonto können Sie übrigens ebenfalls online einsehen. Als Voraussetzung hierfür benötigen Sie den neuen Personalausweis oder eine Signaturkarte.

Sind in Ihrem Versicherungsverlauf alle rentenrechtlich bedeutsamen Zeiten und Beiträge aufgeführt? Jetzt haben Sie direkt die Möglichkeit, eventuell fehlende Zeiten zu ergänzen und eine Kontenklärung durchführen zu lassen.

Terminvereinbarung:

Bitte informieren Sie sich zunächst gerne telefonisch oder per E-Mail über einen Termin zur Rentenantragstellung. Häufig fehlen bei einem spontanen persönlichen Erscheinen wichtige bzw. notwendige Unterlagen.

Sie finden die Rentenantragaufnehmende Stelle hier im Rathaus Ergoldsbach in Zimmer 3 des Erdgeschosses. Ihr Ansprechpartner ist Herr Ehrl, 08771/3029, ehrl@vgem-ergoldsbach.de

Rentenbegriffe kurz erklärt!

1. Renteninformation (umfasst **eine** DIN A4 Seite):

Diese erhalten Sie ab dem 27 Lj., wenn Sie mindestens für 5 Jahre Beiträge (vom Arbeitgeber) in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt haben.

2. Rentenauskunft (umfasst **mehrere** DIN A4 Seiten):

Diese erhalten Sie ab dem 55 Lj., danach alle 3 Jahre, wenn mindestens für 5 Jahre Beiträge (vom Arbeitgeber) in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt wurden. Diese Rentenauskunft wird für eine weitergehende Beratung und für die spätere Rentenantragstellung benötigt. An dieser hängt auch immer der o.g. Versicherungsverlauf!

3. Kontenklärung (umfasst **mehrere Seiten** und eine **Rückantwort**):

Diese Kontenklärung erhalten Sie im Abstand von ca. 5 Jahren regelmäßig, um Ihren Versicherungsverlauf auf fehlende Zeiten (Lücken) prüfen zu können. Klassische Lücken können sein: Kindererziehungszeiten (Geburt Kind bis 1992, 2 1/2 Jahre, Geburt Kind ab 1992, 3 Jahre), alle Schulzeiten, Studienzeiten, sowie fehlende Meldung eines früheren Arbeitgebers, Krankenkassenwechsel usw.

Einbringung von Kippmaterial

Gemäß der Vereinbarung mit der Firma Isarkies GmbH & Co. KG besteht für die Gemeindeglieder aus Bayerbach die Möglichkeit zu Sonderkonditionen Kippmaterial im Werk Bayerbach einzubringen.

Aufgrund großflächiger Rekultivierungsmaßnahmen kann dort jedoch frühestens ab dem Jahr 2019 wieder Kippmaterial aufgenommen werden. Ersatzweise kann deshalb zu den entsprechenden Sonderkonditionen auf die nächstgelegene Kippe im Werk Unterwattenbach ausgewichen werden.

Häckselaktion

Auch diesen Herbst wurde wieder eine Häckselaktion gestartet. Die Bürger wurden über die Aktion informiert und konnten sich bei der Gemeindeverwaltung melden, wer Astmaterial zu häckseln hat.

Das Material wurde an einer zugänglichen Stelle abgestellt, so dass der gemeindliche Bauhof mit dem Häcksler vor Ort das Material häckseln oder auch abfahren konnte.

Die ersten 20 Minuten der Häckselzeit je Grundstück sind kostenlos. Bei mehr Häckselzeit sind je 10 Minuten 5 Euro zu bezahlen. Die nächste Häckselaktion findet im Frühjahr 2020 statt.

Räum- und Streupflicht im Winter

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an **Werktagen ab 7 Uhr** und an **Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr** von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind **werktags bis 20 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 19 Uhr** so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflurrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Der gemeindliche Winterdienst beginnt bereits zwischen 03.00 und 04.00 Uhr im Hauptverkehrsbereich mit den Räumarbeiten.

Schließtage des Landratsamtes und dessen Außenstellen

Die zentrale Reststoffdeponie Spitzlberg ist am 27.12.2019, 28.12.2019 und am 30.12.2019 geöffnet.

Das Landratsamt Landshut mit dem Kreisjugendamt in Altdorf, den Kfz-Zulassungsstellen in Ergolding, Rottenburg und Vilsbiburg sowie die Tiefbauverwaltung in Rottenburg, die Bauhöfe in Rottenburg und Vilsbiburg, und die Stadt- und Kreisbibliothek Vilsbiburg sind am Freitag, den 27.12.2019 geschlossen.

Achtung:

Die Mitarbeiter der Kommunalaufsicht sind zur Abgabe von Wahlvorschlägen zur Kommunalwahl auch am 27.12.2019 von 07.30 Uhr bis 13.30 Uhr im Landratsamt Landshut anwesend.

Amtsstunden in Bayerbach

Das Rathaus Bayerbach b. Ergoldsbach ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 07.30 bis 09.00 Uhr geöffnet. An diesen drei Tagen ist Frau Sabine Obermaier während der Amtsstunden im Rathaus Bayerbach tätig.

Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr übernimmt dies Frau Brigitte Reif. Als Urlaubsvertretung ist Frau Julia Robl während der Amtsstunden vor Ort.

Bekanntmachung

Für die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach gelten an Weihnachten und Neujahr folgende Öffnungszeiten:

Ab Donnerstag, 19. Dezember 2019
bis einschließlich
Freitag, 06. Januar 2020

ist das Rathaus der Gemeinde Bayerbach geschlossen.

Nächste Amtsstunden:

Dienstag, 07. Januar 2020 von 07.30 bis 09.00 Uhr.

In dringenden Fällen ist die Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach zu den üblichen Öffnungszeiten jederzeit erreichbar. (Tel. 08771/300)

Achtung:

Die Mitarbeiter des Wahlamtes sind zur Abgabe von Wahlvorschlägen zur Kommunalwahl auch über die Feiertage bis auf den 24.12 und 31.12 während der allgemeinen Öffnungszeiten am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft in Ergoldsbach erreichbar.

Homepage: www.gemeinde-bayerbach.de
E-Mail: vorzimmer@vgem-ergoldsbach.de
Telefon: 08774/236

Veranstaltungskalender

Januar

Januar-Februar		Eis und Heiß, Freie Wähler Bayerbach
Januar		Winterwanderung der Tannenzapfenschützen Penk
Januar		Winterwanderung, Frauenbund Bayerbach , FFW-Haus Bayerbach
02.-03.01.20		Sternsingeraktion der Ministranten
05.01.20	17.00	Christbaumversteigerung, Zünftige Gmoa Feuchten
18.01.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
18.01.20		Neujahrsempfang der Pfarrei für alle ehrenamtl. Mitarbeiter im Gasth. Pritscher Greilsberg
19.01.20	13.30	Winterwanderung, Kolpingfamilie Bayerbach , FFW-Haus Bay.
19.01.20	11.00	Jahreshauptversammlung, Stammtisch „Bayerbeckra“ , Gasth. Pritscher
25.01.20		Hausball im Gasthaus Weinzierl
26.01.20	13.00	Winterwanderung der Zünftigen Gmoa Feuchten , Treffpunkt b. d. Pizzeria

Februar

Januar-Februar		Eis und Heiß, Freie Wähler Bayerbach
Februar	13.30	Winterwanderung, Kolpingfamilie Bayerbach , FFW-Haus Bay.
04.02.20	19.30	Wahlveranstaltung, Freie Wähler Bayerbach
06.02.20		Ü-60 Kranzli im Gasthaus Pritscher
08.02.20	19.00	Generalversammlung der FFW Greilsberg , Gasthaus Pritscher
14.02.20	19.30	Jahreshauptversammlung der FFW Hölskofen , Gasthaus Pritscher
15.02.20		Weiberfasching, Frauenbund Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
21.02.20	19.00	Faschingsschießen der Tannenzapfenschützen Penk
22.02.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
22.02.20	19.30	Skihaseball des TSV Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
29.02.20		Jahreshauptvers., Löwenfanclub Bayerbach

März

05.03.20		Ü-60 Kranzli im Gasthaus Pritscher
06.03.20		Jahreshauptvers., Sängerbund Bayerbach , Gasthaus Weinzierl
14.03.20		Jahreshauptversammlung der Königstreuen Patrioten , Gasth. Pritscher
21.03.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
20.03.20		Jahreshauptvers. mit Neuwahlen des Frauenbundes Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
21.03.20	19.00	Jahreshauptversammlung, FFW Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
21.03.20	19.00	Jahreshauptvers. Kolpingfamilie Bayerbach im Gasth. Pritscher
28.03.20		Frühlingsfest, TSV-Förderverein
28.03.20		Palmbüscherl binden, Frauenbund Bayerbach
29.03.20		Misereor- Solibrot-Aktion vor der Pfarrkirche
29.03.20		Fastenessen, Kolpingfamilie Bayerbach , FFW-Haus Bayerbach
28.-04.04.20		13. Religiöse Woche im Dekanat Rottenburg

April

02.04.20		Ü-60 Kranzli im Gasthaus Pritscher
02.04.20		Vortrag: „Facebook & Co, Fluch und Segen“, Frauenbund Bay. Gash. Pritscher
04.04.20	19.30	Jahreshauptvers. , EC Gerabach in der Stockhalle
05.04.20		Frühlingsmarkt, Gasthaus Pritscher
10.04.20		Fischgrillen, Königstreue Patrioten , Hölskofen
12.04.20	13.00	Ostereiersuchen der Zünftigen Gmoa Feuchten
18.04.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
23.04.20		Vortrag Frauenbund Bayerbach , Gasth. Pritscher, Thema Fermentieren
24.04.20	19.00	Jahreshauptversammlung des TSV Bayerbach im Sportheim
25.04.20	08.00	Altkleider- und Altpapiersammlung der Kolpingfamilie Bayerbach
26.04.20		Erstkommunion in Bayerbach

Mai

Mai		Maiandacht, Frauenbund Bayerbach , Gasthof Pritscher
Mai		Wanderausflug, Frauenbund Bayerbach
01.05.20		Maifest u. Maibaumaufstellen, Zünftige Gmoa Feuchten beim Rathaus
01.05.20	15.00	Maibaumaufstellen der FFW Greilsberg am Gerätehaus
05.05.20		Bezirksmaiandacht KDFB, Frauenbund Bayerbach
06.05.20	19.00	Maiandacht Kolpingfamilie Bayerbach in Mausham (Biberger-Kapelle)
07.05.20		Ü-60 Kranzli im Gasthaus Pritscher
16.05.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
16.05.20	19.00	Endschießen mit Königsproklamation und Sommerfest der Tannenzapfenschützen Penk
30.05.20		Vereinsausflug der Zünftigen Gmoa Feuchten

Juni

Juni		Jugendcamp des TSV Bayerbach am Sportgelände
Juni		Komödie „S Elädrische“, Theatergruppe Bayerbach , Termine: 19.06, 20.06., 26.06, 27.06. Pritscher Greilsberg

07.06.20	10.15	Radtour zum Dreifaltigkeitsberg, Kolpingfamilie Bayerbach , Treffpunkt Raiffeisenbank
11.06.20		Fronleichnamsprozession mit anschl. Pfarrfest
14.06.20	11.00	Gartenfest der FFW Greilsberg am Gerätehaus
20.06.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
26.06.20	18.00	Sonnwendfeuer, Stammtisch „Bayerbeckra“
28.06.20		Stadtführung Straubing, Frauenbund Bayerbach

Juli

02.07.20		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
05.07.20	04.15	Pfarrwallfahrt nach Haindling der Kolpingfamilie Bayerbach , Treffpunkt Kirche Bayerbach
10.-12.07.20		Sportwochenende mit Gartenfest, TSV Förderverein am Sportgelände
11.07.20	18.00	internes Sommerfest des Löwenfanclub Bayerbach
24.-26.07.20		Volksfest Bayerbach

August

06.08.20		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
09.08.20		Gartenfest der Tannenzapfenschützen Penk
14.08.20		Kräuterbüscherl binden, Frauenbund Bayerbach
15.08.20		Patrozinium in der Pfarrkirche
15.08.20	11.00	Kesselbaumfest des EC Gerabach bei der Stockhalle

September

September		Firmung in der Pfarreiengemeinschaft
September		Schwammerltag, Frauenbund Bayerbach
03.09.20		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
19.09.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
19.-22.09.20		Dorfmeisterschaft des EC Gerabach
26.09.20	08.00	Altkleider- und Altpapiersammlung der Kolpingfamilie Bayerbach

Oktober

Oktober		Vereinsausflug, Theatergruppe Bayerbach e.V.
Oktober		Familienrosenkranz, Kolpingfamilie Bayerbach
01.10.20		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
03.10.20		Dekanatswallfahrt
03.10.20		Erntedankfest in der Pfarrkirche
10.10.20		Weinfest, Weinfreunde Bayerbach
10.10.20	19.00	Generalversammlung der Zünftigen Gmoa Feuchten
16.10.20	19.00	Kirta Party FC Mausham
17.10.20	18.00	Kirta FC Mausham
17.10.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
18.10.20		Kirchweihmessfeier
30.10.20	19.30	Wattturnier, Stammtisch „Bayerbeckra“ im Gasthof Pritscher

November

05.11.20		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
06.11.20		Bowlingausflug, Frauenbund Bayerbach
07.11.20	19.00	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Tannenzapfenschützen Penk
08.11.20		Jahreshauptvers. des Krieger u. Soldatenverein , Gasthaus Weinzierl
11.-15.11.20		Kegeldorfmeisterschaft Zünftige Gmoa Feuchten in der EC-Stockhalle
21.11.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
21.11.20	17.00	Fest der 1860 Lichter, Löwenfanclub Bayerbach , FFW-Haus Bay.
27.11.20		Kaffeekranzerl mit Fackelwanderung, Frauenbund Bayerbach
28.11.20	14.00	Adventsmarkt der Königstreuen Patrioten in Winklmoos
28.11.20	19.00	Weihnachtsfeier der Zünftigen Gmoa Feuchten

Dezember

03.12.20		Ü-60 Kranzl im Gasthaus Pritscher
04.12.20	17.00	Adventsfeier des TSV Bayerbach im Sportheim
04.12.20	19.00	Gedenkgottesdienst und Weihnachtsfeier, Kolpingfamilie Bayerbach
05.12.20	17.00	Nikolaus-Feuer, FC Mausham
05.12.20	18.30	Nikolausfeier der FFW Greilsberg im Gasthof Pritscher
06.12.20	19.00	Adventsfeier des Sängerbunds Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
11.12.20	18.00	Advent-Hoagarten in Gillisau
12.12.20	17.00	Christbaumversteigerung der FFW Bayerbach im Gasthaus Weinzierl
12.12.20	19.00	Weihnachtsfeier der Tannenzapfenschützen Penk
19.12.20		Wirtshausmusikanten im Gasthaus Pritscher
19.12.20	19.00	Jahresabschlussfeier, Stammtisch „Bayerbeckra“ im Gasth. Pritscher
20.12.20		Christkindlmarkt Gasthaus Pritscher
20.12.20	18.00	Weihnachtsfeier des EC-Gerabach in der Stockhalle
26.12.20	17.00	Christbaumversteigerung des TSV Bayerbach im Sportheim
27.12.20	17.00	Christbaumversteigerung, FC Mausham
30.12.20		Jahresschlussvers. des Krieger u. Soldatenverein , Gasth. Pritscher
02.01.21	17.00	Christbaumversteigerung, EC Gerabach in der Stockhalle